

Stadt Weißenfels

29.03.2021

Oberbürgermeister

Beantwortung der Anfrage

öffentlich

AF 027/2021/1

der Ortsbürgermeisterin Schlegel, Beate

am 23.02.2021 im Ortschaftsrat Schkortleben

✓ Bestätigung Rechts- und Vergabeamt

Frau Schlegel bittet um Erläuterung der deutlich gestiegenen Ansätze bei Gebühren für Post- und Fernmeldewesen auf jährlich 900,00 Euro bei einem Ergebnis von bisher 203,00 Euro im Rahmen einer Anfrage an den Fachbereich I.

Sehr geehrte Damen und Herren Ortschaftsräte,

die geplanten Ansätze für Post- und Fernmeldegebühren des Gemeindebüros Schkortleben betragen seit dem Jahr 2020 unverändert 900,00 €. Hierin sind die monatlichen Telefongebühren, als auch eventuell entstehende Portokosten beinhaltet. Eine Notwendigkeit zur Änderung bzw. Reduzierung der Planansätze wurde nicht angezeigt, so dass der Planansatz unverändert für die Folgejahre übernommen wurde. Eine Reduzierung wird nunmehr im Haushaltsplan des kommenden Jahres entsprechend berücksichtigt.

Annett Schlegel
Abteilungsleiterin Allgemeine Verwaltung